

Hauptversammlung der Theatergruppe

Ruedi Schütz tritt als Präsident zurück und die Retrokomödie «Der Trauschein» kommt im Februar 2024 auf die Bühne

Der Wechsel im Präsidium sowie die Retrokomödie «Der Trauschein» waren die wichtigsten Themen an der Hauptversammlung der Theatergruppe Burgdorf vom 7. September 2023 im altherwürdigen Hotel Stadthaus in Burgdorf. Die Versammlungsteilnehmenden freuten sich zudem über weitere Neuigkeiten zum abgelaufenen Vereinsjahr. Das Co-Präsidium Ruedi Schütz und Gabriela Moser Meyer begrüßte zahlreiche Vereinsmitglieder und Theaterinteressierte und verwies in den beiden Jahresberichten auf eine erfolgreiche Theatersaison 2022/2023. Der Rückblick auf die vergangene Theatersaison mit der beeindruckenden Vorstellung von «King Lear» unter der Regie von Matthias Fankhauser wirkt nachhaltig und hat bei den Zuschauenden sehr viel Staunen und Bewunderung ausgelöst. Der überdurchschnittlich hohe Verkauf an Eintritten zeigt, dass die Theatergruppe Burgdorf mit ihren Produktionen viele Menschen anspricht. Nach 140 Proben an 58 Tagen und 5 Vorstellungen ist König Lear, der alte, launische Herrscher, für die Theatergruppe Vergangenheit. Ein Erlebnis, das vorbei ist, aber nicht vergessen geht.



Der Vorstand der Theatergruppe Burgdorf (von links): Gabriela Moser Meyer, Therese Alchenberger, René Schärer, Sabine Siegenthaler und Annina Brodbeck. Bilder: zvg

Die Kassierin Therese Alchenberger präsentierte eine sehr erfolgreiche Abrechnung der Produktion. Diese wies ein kleines Defizit von 230 Franken auf. Das Defizit wird vom Verein getragen, der statt einem budgetierten Minus von 8500 Franken ein Plus von gut 8515 Franken ausweisen kann. Dieses erfreuliche Gesamtergebnis kam auf der einen Seite durch praktisch ausverkaufte Vorstellungen zustande, andererseits durch die namhafte finanzielle Unterstützung

von kulturfördernden Institutionen wie der Stadt Burgdorf, dem Amt für Kultur des Kantons Bern, dem Migros Kulturprozent, der Burgergemeinde, der gemeinnützigen Gesellschaft, der GVB, der BEKB und vielen weiteren. Dank dem guten finanziellen Ergebnis wurden die Mitgliederbeiträge für das Vereinsjahr 2024/2025 von der Versammlung wie bisher belassen. Nach einer kurzen Zeit als Sponsoringverantwortlicher verlässt Georg

Meyer den Vorstand aus persönlichen Gründen. Ruedi Schütz, langjähriges und sehr engagiertes Mitglied des Vorstandes, verlässt wie an der HV 2022 angekündigt den Vorstand in der Funktion als äusserst geschätzter Präsident. Verschiedene Teilnehmende bedankten sich bei ihm mit wohlwollenden Worten, überreichten ihm ein Geschenk und werden ihn zukünftig als Ehrenmitglied begrüßen dürfen. Ruedi Schütz wird der Theatergruppe als Schauspieler erhalten bleiben. Die restlichen Vorstandsmitglieder stellten sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung. Gabriela Moser Meyer tritt die Nachfolge von Ruedi Schütz an und amtet für das bevorstehende Vereinsjahr als Präsidentin. Simon Burkhalter wird als Regisseur das Stück «Der Trauschein» von Ephraim Kishon mit den Spielenden einstudieren. Das Stück gehört zu den grossen Klassikern der modernen Komödie. Es zeigt schamlos und mit viel Humor was passiert, wenn die patriarchalen Strukturen für einen Moment aus den Fugen geraten. Mit gewohntem Engagement bespielt die Theatergruppe Burgdorf mit acht Schauspielenden und einem Chor das

Jubiläum «150 Jahre Casino Theater Burgdorf». Die Premiere findet am 23. Februar 2024 statt. Weitere Informationen sind unter www.tgburgdorf.ch und www.theaterburgdorf.ch zu finden.

Mit einem herzlichen Dank an die Versammlungsteilnehmenden, an die Vorstandsmitglieder und ganz besonders an die kulturfördernden Institutionen, Sponsoren und Gönner/innen schloss das Co-Präsidium die Versammlung, welche die finanzielle Unterstützung mit einem kräftigen Applaus verdankte.

Beim anschliessenden Apéro unterhielten sich die Anwesenden rege und knüpften neue Kontakte. zvg



Ruedi Schütz tritt als Präsident ab.